

Gemeindebrief

Weihnachten 2021/ Januar 2022



evang.-luth. Kirchengemeinde Hengersberg

Mit
Kinder-
seiten!

„Siehe, ich verkündige euch große Freude! Im ganzen Volk wird Freude herrschen. Denn in der Stadt Davids ist heute für euch der Retter geboren worden: Christus, der Herr.“
(Lk 2, nach der BasisBibel)



Liebe Leserin, lieber Leser,

wer im Advent die Gottesdienste besucht, ist oft erstaunt über die Lieder. Adventslieder erzählen meist nicht so sehr von Licht und Wärme und Geborgenheit, sondern viel mehr von der Sehnsucht. „Die Nacht ist vorgedrungen“ - „O Heiland, rei die Himmel auf“ - diese und andere Lieder lassen spüren, wie sehr die Welt Erlösung braucht und wie die Menschen mit jeder Faser ihres Herzens auf den Retter warten.

Und dann ... Schon der 4. Advent wartet mit einem festlichen Lied auf, das die Stimmung dreht. Tochter Zion, freue dich - jauchze laut Jerusalem! Oft singen wir es auch an Weihnachten, so hell glänzt die Melodie. Und natürlich die Weihnachtslieder! Sie stecken an mit ihrer Freude, lassen die Welt in einem anderen Licht erstrahlen. Gott kommt zu uns! Das will gefeiert werden, von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit aller Kraft.

Dass die äußeren Umstände vor über 2000 Jahren - und seitdem allzu oft - alles andere als festlich waren, hindert die Liederdichter - und uns heute - nicht daran, in diese Freude einzustimmen und uns auf den Weg des Glaubens zu machen. Wo Gott ist, das ist „gut sein“.

Da sind nicht plötzlich alle Sorgen und Ängste verschwunden, es gibt so viel Unheil in der Welt, da gibt es immer noch Neid und Streit, und gerade scheint alles nur immer schlimmer zu werden. Wir sind Menschen und leben in dieser Welt. Daran ändert Gottes Kommen nichts. Auch damals war das so.

Aber wir können eine Ahnung davon bekommen, wie es sein könnte und einmal sein wird. Wir können uns in das Neue einüben, das Kleine achten und beachten, einander aufmerksam und achtsam begegnen lernen, einander Zeit geben zum Wachsen, immer wieder Gottes Nähe suchen. Glaube ist ein Abenteuer, befreiend und herausfordernd zugleich. Doch immer in dem festen Vertrauen, dass Gott da ist, oft näher als wir ahnen. „Christ, der Retter, ist da!“

Eine gesegnete, friedvolle Weihnachtszeit und Gottes liebevolle Begleitung im kommenden Jahr wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Astrid Sieber

Kurz und wichtig

Gottesdienste an Heiligabend

Wie im vergangenen Jahr feiern wir am 24.12. zwei Gottesdienste bei jedem Wetter draußen vor der Kirche! Dort haben wir mehr Platz und können (Stand bei Drucklegung) auf 3G-Kontrollen verzichten. Bitte ziehen Sie sich warm an und achten Sie bei Schnee auf gutes Schuhwerk (Schlittenfahrkleidung ist sicher besser geeignet als Sonntagsgewand). Auch draußen achten Sie bitte auf FFP2-Maske (6-15 Jahre OP-Maske, unter 6 Jahren keine Maskenpflicht) und Mindestabstand. Wir freuen uns auf euch und Sie

- **um 14 Uhr zum Familiengottesdienst zum Mitmachen**

- **um 16.30 Uhr zur Christvesper!**

Beide Gottesdienste werden kürzer sein als normal. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- **Um 22 Uhr feiern wir die Christmette in der Kirche.**

Hier empfehlen wir Ihnen vorherige Anmeldung.

Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag feiern wir normalerweise Gottesdienste in unseren Außenorten. Pandemiebedingt ist dies leider in diesem Jahr in Winzer und in Niederalteich nicht möglich. Wir feiern jedoch **am 25.12. um 11.45 Uhr in der katholischen Kirche Schöllnach** - und neu: **am 26.12. um 16 Uhr mit einem Familiengottesdienst auf dem Naturspielplatz in Niederalteich** (an der Streuobstwiese) - mit Abstand und Masken nach den aktuellen Vorgaben.

Donausegnung

Am **Sonntag, 9.01.2022 um 17 Uhr** laden wir herzlich ein zur Donausegnung. Pandemiebedingt feiern wir nur am Donauufer unter Beachtung der aktuellen Vorgaben.

Monatsspruch Januar 2022:

Jesus Christus spricht: Kommt und seht!

(Joh 1,39)



Gottesdienste im Dezember

Freitag, 24.12. Heiligabend	14.00 Uhr		Familiengottesdienst vor der Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	16.30 Uhr		Christvesper vor der Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	22.00 Uhr		Christmette Friedenskirche (am besten vorher anmelden) Pfarrerin Astrid Sieber
Samstag, 25.12. 1. Weihnachtstag	11.45 Uhr		Katholische Kirche Schöllnach Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 26.12. 2. Weihnachtstag	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	16.00 Uhr		Familiengottesdienst Naturspielplatz Niederalteich Pfarrerin Astrid Sieber
	17.00 Uhr		Donaukreuz Niederalteich Donaugebet
Freitag, 31.12. Silvester	17.00 Uhr		Katholische Kirche Neißbach, Beichte Gottesdienst mit Möglichkeit zur Einzelsegnung Pfarrerin Astrid Sieber



Gottesdienste im Januar

Silke Schmithausen

Jahres-
losung
2022



Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Allein das zu hören, ist schon beruhigend. Es gibt jemanden, der uns aufnimmt. Es gibt einen Ort, wo wir hin können. Ob wir nun gerade stehen oder wanken; ob wir sicher sind oder nicht. Ob wir klug sind oder ahnungslos. Wir können kommen. Du trägst uns.

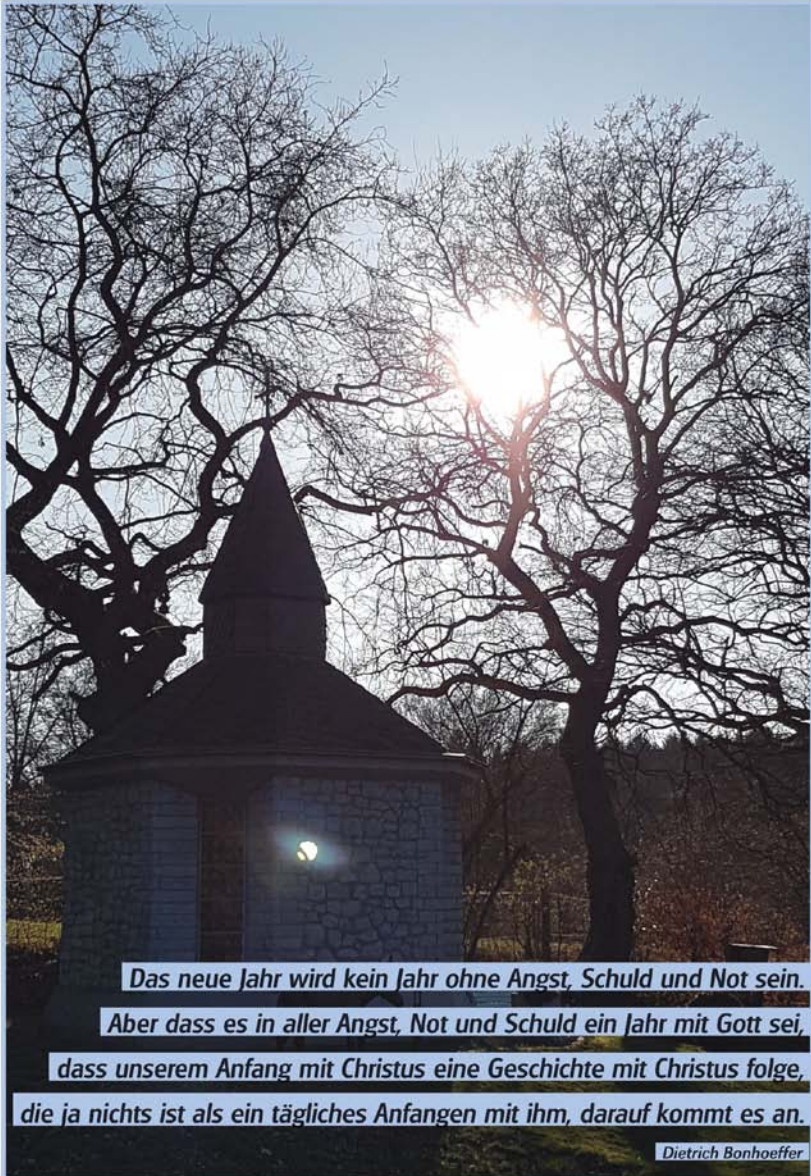
Sonntag, 02.01. 1. So. nach Weihnachten		Kein Gottesdienst in der Friedenskirche!	
Donnerstag, 06.01. Epiphania	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 09.01. 1. So nach Epiphania	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	17.00 Uhr		Donaukreuz Niederalteich Donausegnung
Sonntag, 16.01. 2. So nach Epiphania	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Donnerstag 20.01.	19.00 Uhr		Rohrbergkirche: ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen Team / Sieber / P. Thomas
Sonntag, 23.01. 3. So nach Epiphania	10.00 Uhr		Friedenskirche Lektor Matthias Bertler
Sonntag, 30.01. Letzt. So. nach Epiphania	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	17.00 Uhr		Donaukreuz Niederalteich Donagebet
Sonntag, 06.02. 4. So. vor d. Passionszeit	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber

Bei Bedarf holen wir Sie zuhause ab und bringen Sie nach dem Gottesdienst wieder heim! Bitte im Pfarramt nachfragen.



Das neue Jahr beginnt

Foto: Michael Tillmann



*Das neue Jahr wird kein Jahr ohne Angst, Schuld und Not sein.
Aber dass es in aller Angst, Not und Schuld ein Jahr mit Gott sei,
dass unserem Anfang mit Christus eine Geschichte mit Christus folge,
die ja nichts ist als ein tägliches Anfangen mit ihm, darauf kommt es an.*

Dietrich Bonhoeffer

Brot für die Welt



Auch in diesem Jahr bitten wir Sie wieder herzlich um Ihre Spende für „Brot für die Welt“. Mit den Folgen des Klimawandels kämpfen Menschen weltweit. Mit Ihrer Spende werden z. B. Maßnahmen zur Katastrophenprävention, Erosionsschutz, Aufforstung von Wäldern, Umstieg auf Solar- oder Wasserenergie oder die Unterstützung von Kleinbauernfamilien mit dürre- oder salzresistentem Saatgut gefördert. Sie können direkt überweisen oder die beiliegende Spendentüte nutzen und bei den Weihnachtsgottesdiensten oder im Pfarramt abgeben. Vielen Dank!



Für Kinder

Deike



Finde die acht Fehler!

Deike

L	K	O	K	G	L	O	C	K	E	N	N
T	A	N	N	E	N	B	A	U	M	R	A
D	F	M	E	I	R	E	N	G	E	L	L
E	L	I	E	D	R	Z	T	E	W	E	I
P	A	K	E	T	E	I	E	L	G	N	C
H	N	A	C	S	T	E	R	N	E	U	H
K	R	I	P	P	E	A	I	H	T	S	T
B	E	S	C	H	E	R	U	N	G	S	E
E	N	S	A	C	K	K	E	K	S	E	R

Suche die folgenden Wörter im Buchstabengitter:

- LAMETTA, TANNENBAUM, KUGEL, STERNE, PAKET, ENGEL, LIED, GLOCKEN, KRINGEL, BESCHERUNG, SACK, LICHTER, KRIPPE, KERZEN, KEKSE, NUSS



Die Wörter können waagrecht, senkrecht oder schräg angeordnet sein. Die Buchstaben, die übrig bleiben, ergeben den Lösungssatz.

Lösung: Konrad feiert Weihnachten.

Deike

	×		=		
	+		=		
	×		=		

© Stadler/Deike

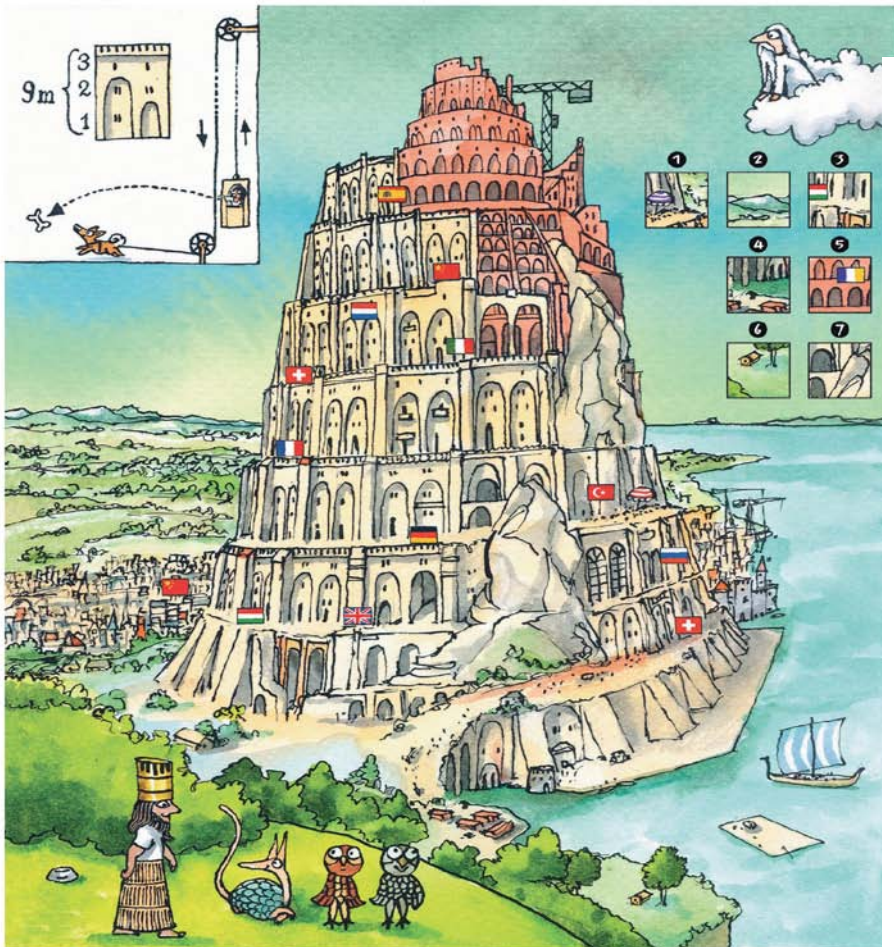
JEDES DIESER FÜNF WEIHNACHTSSYMBOLS STELT EINE ZIFFER DAR. GLEICHE SYMBOLE TRAGEN IMMER DIE GLEICHE ZAHL. WELCHE ZAHL VERBIRGT SICH HINTER WELCHEM SYMBOL? UND NUN WÜNSCHE ICH EUCH ALLEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST!

Lösung: Stern = 1; Kerze = 1; Kugel = 2; Glocke = 3; Kerze = 1; Baum = 5.

Für Kinder

Deike

In der biblischen Geschichte über den Turmbau zu Babel wollen die Menschen einen Turm errichten, der bis in den Himmel reicht. Um ihnen zu zeigen, dass das unmöglich ist, gibt Gott jedem von ihnen eine andere Sprache, sodass sie sich nicht mehr verstehen. **A.** Im Bild sind 13 Flaggen abgebildet. Weißt du, zu welchen Ländern sie gehören? Zwei Flaggen sind jeweils doppelt dargestellt. Welche sind es? **B.** Rechts kannst du sieben Bildausschnitte sehen. Sind sie alle im großen Bild zu finden? **C.** Enkidu wohnt im fünften Stock und hat dort seinen Hammer vergessen. Er benutzt den Aufzug, der links abgebildet ist: Dieser fährt genau die Strecke nach oben, die der Hund unten zurücklegt. Enkidu wirft einen Knochen, und der Hund rennt neun Meter weit. In welches Stockwerk gelangt Enkidu, wenn jedes Stockwerk drei Meter hoch ist?



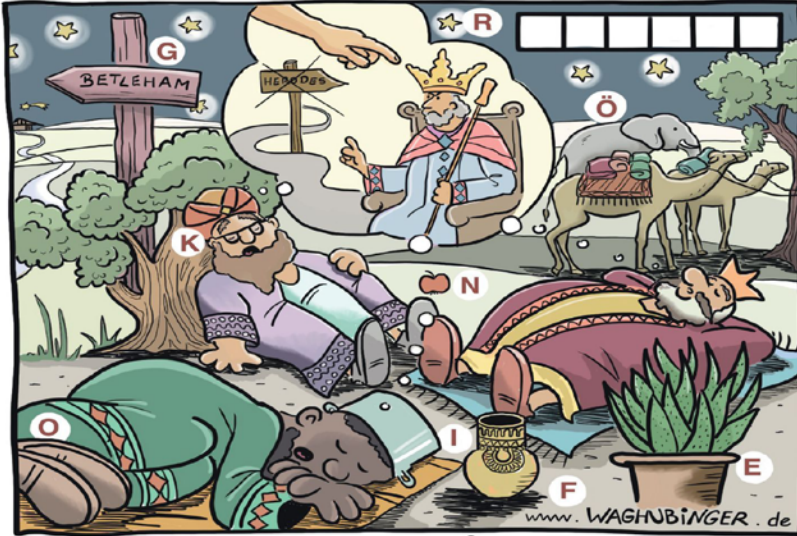
Lösungen: **A.** 1. Spanien, 2. China, 3. Niederlande, 4. Italien, 5. Schweiz, 6. Frankreich, 7. Türkei, 8. Deutschland, 9. Ungarn, 10. England, 11. Russland Die chinesische Flagge (2) und die der Schweiz (5) sind doppelt dargestellt.
B. Nein, der Ausschnitt mit dem Sonnenschirm (1) und der mit der blau-weiß-gelben Flagge (5) sind im großen Bild nicht zu finden. **C.** Enkidu fährt mit dem Aufzug bis ins dritte Stockwerk. (9 : 3 = 3)



Für Kinder

Andrea und Stefan Waghübinger

"Was träumst du?" Träume in der Bibel Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: KÖNIG

Ein Traum rettet Jesus

In der Weihnachtsgeschichte greift Gott immer wieder durch Träume ein, um das Leben des gerade geborenen Jesus zu retten. Das war bei Josef so, dem er im Traum befahl, vor König Herodes nach Ägypten zu flüchten. Und das war auch so bei den drei Weisen aus dem Morgenland, die wir auch die heiligen drei Könige nennen. Die hatten einen Stern gesehen, der ihnen die Geburt eines neuen Königs verkündete. Sie machten sich auf den Weg, diesen König zu suchen. Weil sie am Schluss der Reise nicht mehr wussten, wohin, gingen sie zum König Herodes nach

Jerusalem. Der bekam einen großen Schrecken, den er war ja der König und wollte es bleiben. Er wollte dem neugeborenen Kind Böses tun. Deshalb bat er die drei Weisen, nach dem Kind zu suchen und ihm dann zu sagen, wo es sei. Er wolle es auch besuchen, sagte er den drei Weisen, doch das war eine Lüge. Die drei Weisen fanden das Kind, doch bevor sie Herodes sagen konnten, wo das Kind sei, warnte Gott sie davor im Traum. Und die drei Weisen gingen nicht zu König Herodes, sondern kehrten auf einem anderen Weg nach Hause zurück.

Veranstaltungen und Gruppen

Für Familien:

Familiengottesdienst an Heiligabend:
Freitag, 24.12., 14 Uhr, Gottesdienst
zum Mitmachen vor der Friedens-
kirche.

*Familiengottesdienst zum
Festausklang:*

Sonntag, 26.12., 16 Uhr,
Naturspielplatz Niederalteich (an der
Streuobstwiese, Richtung Gundelau)

Für Kinder und Jugendliche:

Präparandenkurs:
Samstag, 15.1.2022, 10.00 Uhr

Konfirmandenkurs:
Samstag, 15.1.2022, 13.00 Uhr

Für Sing- und Musikbegeisterte:

Posaunenchor:
montags, 19.00 Uhr
(außer in den Ferien)

Kirchenchor:
donnerstags, 20.00 Uhr
14 tägig

Hengersberger Blockflotenensemble:
freitags, 17.30 Uhr
14 tägig

***Bei Interesse melden Sie sich
bitte im Pfarramt - Sie erfahren
dort, ob und wann die Chöre pro-
ben.***

Gemeindenetz

Unser Gemeindenetz, das Sie aus den vergangenen
Gemeindebriefen kennen, bleibt weiterhin bestehen: Bitte rufen Sie
Pfarrerin Astrid Sieber (Tel. 09901-6463) oder Karl-Heinz Junghanns
(Tel. 09901-919244) an, wenn Sie Unterstützung beim Einkaufen etc. benötigen!

Wir vermitteln Kontakte und helfen auch selbst.

**Für alle, die durch die Folgen der Corona-Krise finanziell
besonders betroffen sind,** haben Kirche und Diakonie
ein gemeinsames Hilfsprogramm aufgelegt.

Und auch wir als Gemeinde haben (wenn auch beschränkte) Möglichkeiten.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder bei der Diakonie,
wenn Sie Unterstützung brauchen!



Wir sind für Sie da!

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg:

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg

Tel.: 09901-6463 (auch AB), Fax: 09901-900658

Pfarrerin Astrid Sieber

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg,

Email: astrid_sieber@web.de

Öffnungszeiten Pfarramt, Sekretärin: Anika Flaßhoff

Mittwoch, 16.30 -18 Uhr und Freitag 9 - 10.30 Uhr (derzeit möglichst mit Terminvereinbarung). Geschlossen vom 23.12. - 09.01.

Email: pfarramt.hengersberg@elkb.de

Vertrauensmann / stv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Karl-Heinz Junghanns, Hengersberg, Tel. 09901-919244

Hanna Baumann, Hengersberg, Tel. 09901-5112

Überweisungen bitte an die Sparkasse Deggendorf

IBAN: DE45 7415 0000 0380 1037 96

BIC: BYLADEM1DEG

Sozial- und Lebensberatung der Diakonie (KASA):

Mo-Mi: 0176-21449858

Do: 0991-3209343

Email: c.golle@dw-regensburg.de

Sämtliche Daten und Bilder sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt und dürfen insbesondere für gewerbliche Zwecke nicht verwendet werden.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg (Pfarrerin Astrid Sieber v.i.S.d.P.) - Layout: Ulla Kroll / Astrid Sieber - Fotos: privat - Druck: Druckerei Mühlbauer, Hengersberg - Auflage für die Außenorte: 850 Stück, Hengersberger Blick: 1700 Stück.

Redaktionsschluss für die Februarausgabe: 19.1.2022